



OROSZVÁR
MOSON MEGYE

8. Juni 1913

Lieber Herr,

Man hat sich an mich
gewendet, ob Sie in jüngerer
Zeit im Jolcsvärer Bezirk
bei der Neuwahl eines
Abgeordneten nicht neutral
verhalten würden, nämlich
Seine Beamten die dort



in Folge seines grossen Einflusses
ausschlaggebend und nicht
neutral zu verhalten
Rücker.²¹

Man schreibt mir in Folge
der Ernennung des neuen
Obergespanes Kutinyi József
soll im Juni die öffentliche

Meinung erregt sein sogar in
Regierungskreisen des Comités
& würde die Neutralität
deiner Herrschaften die Land-
wirthung eines Regierungsmanns
unmöglich machen, wenigstens
sehr erschweren dessen Wahl.

Il y aura à même certains
personnes à la Cour qui

se réjouirait d'une défaite
du candidat gouvernemental?

Ich theile dir Dir mit
damit Du orientirt bist be-
züglich der Sachen in Zürich
& wenn Du Dich in's Unver-
nehmen setzen wolltest
mit f. f. was er wünscht
diesbezüglich, wäre meines





OROSZVÁR
MOSON MEGYE

Ausicht nach der Beste
Künneles Du demnach
entscheiden.

Bitte meine Zuschrift an Dich
als streng vertraulich behandeln
da ich mich bis jetzt prin-
zipiell nicht in Politik
gemischt habe.



Wenn Du mir aber diesbezüglich
keine Deine Ansicht sagen
wilst, soll ich es weiter
mittheilen?

In Astoria herrschen sehr
bedrückende Verhältnisse
es ist schwer mit solchen

Situationen in grossen Taten
vorwärts zu schreiten, die
für die Zukunft eventuell
dann bedauerlich werden

Rückwärts.

Mit freundlichen Grüßen
Sein sehr anerkennendes

E. L.



[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

